

Förderrichtlinie

Alle weiteren relevanten Informationen und den Förderantrag sowie die Förderrichtlinie finden Sie auf der städtischen Homepage unter dem Stichwort „Förderprogramme“.

Wichtig

1. Antrag stellen mit Angebot vor Beginn der Maßnahme
2. Bewilligung der Stadt abwarten
3. Umsetzung der Maßnahme
4. Einreichung der Originalrechnung
5. Auszahlungsbescheid durch die Stadt

Ihr Ansprechpartner

Stadt  Korntal-Münchingen

Umwelt-, Klima-, Naturschutz

Görlitzstraße 3
70825 Korntal-Münchingen
Telefon: 0711/8367-3440 oder -3441
Fax: 0711/8367-443420
umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de

Förderprogramm Klimaschutz 2018

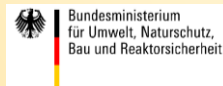
Klimafreundliche
Speichersysteme



www.gemeindemenschen.de

Die Stadt Korntal-Münchingen fördert die Anschaffung von Speicherbatterien für PV-Anlagen

Pauschale Bezuschussung von **500 €**
je Batteriespeicher für PV-Anlagen



Speichersysteme

Im Zuge der Klimaerwärmung nehmen regenerative Energien eine immer wichtigere Rolle im Bereich der privaten Energieversorgung ein. Hinzu kommt der immer weiter steigende Strompreis, wodurch die Nachfrage nach innovativen Speichersystemen wächst. Die Stadt Korntal-Münchingen hat es sich deshalb zur zentralen Aufgabe gemacht, die Bürger im Rahmen einer finanziellen Bezuschussung für Speicherbatterien für Solaranlagen zu unterstützen. Durch das zusätzliche Speichersystem können Sie nicht nur ihre Unabhängigkeit vom öffentlichen Stromnetz bis zu 30% erhöhen, sondern können gleichzeitig schädliche CO₂-Emissionen vermeiden.

Die Entwicklung der Strompreise

in Deutschland seit 1950

Jahr	Strompreis
	Angaben je kWh
1950	0,11 Euro
1960	0,08 Euro
1970	0,07 Euro
1980	0,09 Euro
1990	0,15 Euro
2000	0,15 Euro
2010	0,24 Euro
2012	0,26 Euro
2013	0,28 Euro

In **50 Jahren:**
Erhöhung um **36 %**

In **13 Jahren:**
Erhöhung um knapp **47 %**

www.stromvergleich.de

Tipps & Infos

Eine Auswahl möglicher Batteriespeicher ist unter www.solaranlagen-portal.de zu finden.

Bitte achten Sie in Ihrem **eigenen Interesse** bei der Anschaffung eines Speichersystems auf folgende Kriterien:

- Preis-Leistungsverhältnis
- Voraussetzungen des Netzbetreibers
- angegebene Lebensdauer des Gerätes
- zertifizierte Systeme nach dem neuen Sicherheitsleitfaden für Li-Ionen Hausspeicher (ab 2015 auf dem Markt)

Was wird unter dem Sicherheitsleitfaden verstanden?

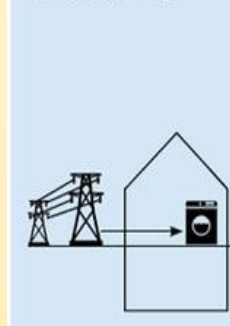
Der TÜV Rheinland hat in Kooperation mit weiteren Verbänden und Gesellschaften einen Sicherheitsleitfaden für Speichersysteme entwickelt:

„Mit unserer Erfahrung als akkreditiertes Labor für Batteriezellen, Speichersysteme und Wechselrichter haben wir an der Erarbeitung des Sicherheitsleitfadens sehr intensiv mitgearbeitet. Kritische Tests wie Abschaltungen bei Übertemperaturen oder möglicher Tiefentladung sowie Überspannungsverhalten sind nun als Schutzziele definiert“, erklärt S. Scheuer, Experte für Solar- und Batterietechnik beim TÜV Rheinland.

Zwar definiert der Sicherheitsleitfaden keine Norm, allerdings ergänzt dieser den aktuellen Stand der Technik. Im eigenen Interesse sollten Sie beim Kauf auf diese Zertifizierung achten.

Stromkosten mit PV-System

Ohne Solarstromanlage

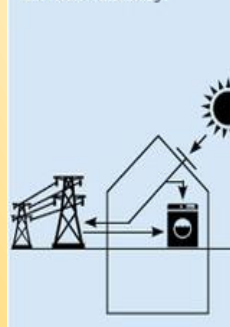


Ohne Solarstromanlage muss der Strom zu 100% vom öffentlichen Netz bezogen werden.

4-Personen-Haushalt: 5.3000 kWh
1 kWh aus dem Netz= 0,29 Cent

5.300 kWh * 0,29 Cent =
1.537 €/Jahr an Stromkosten

Mit Photovoltaikanlage



Mit einer PV-Anlage kann ein Autarkiegrad von bis zu **50%** erreicht werden.

4-Personen-Haushalt: 5.3000 kWh
1 kWh aus dem Netz= 0,29 Cent

2.650 kWh * 0,29 Cent =
768,50 €/Jahr an Stromkosten

Mit Batteriespeicher & Photovoltaikanlage



Mit einer PV-Anlage und einem Speicher kann der Autarkiegrad auf **80%** erhöht werden.

4-Personen-Haushalt: 5.3000 kWh
1 kWh aus dem Netz= 0,29 Cent

1.060 kWh * 0,29 Cent =
307,40 €/Jahr an Stromkosten

www.solarserver.de